

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

Sicherheitsdatenblatt Überarbeitet am 18.04.2024, Version 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Identifikation des Gemischs:

Handelsname: BRAKE CLEANER

Handelscode: 155

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Bremsenreinigungsspray

FÜR DEN EINSATZ SEITENS DES VERBRAUCHERS

Nicht empfohlene Verwendungen:

Nicht für andere als die angegebenen Zwecke verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

STREETBUZZ DISTRIBUTION GMBH

Brachalmeth 4

66271 Kleinblittersdorf - Deutschland

+49(0)6805 2063388

info@streetbuzz.com

1.4. Notrufnummer

Streetbuzz Distribution GMBH, Brachalmeth 4, 66271

Kleinblittersdorf - Deutschland - +49(0)6805 2063388

info@streetbuzz.com (Mon-Fri 10-12 / 14-16)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

Aerosol 1, H222, H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Skin Irrit. 2, H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3, H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 2, H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschliche Gesundheit und die Umwelt schädliche physikalische-chemische Auswirkungen:

Keine anderen Gefahren

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Gefahr

Gefahrenhinweise:

H222, H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitzequellen, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen oder anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

- P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
 P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Sonderbestimmungen:

Keine

Enthält

KOHLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN
 PROPAN-2-OL

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004:

- >30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe.
- <5 % nichtionische Tenside.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff hat keine PBT-, vPvB- oder endokriner Disruptor-Eigenschaften

Sonstige Gefahren:

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar




3.2. Gemische

Gefährliche Ingredienzien im Sinne der CLP-Verordnung und bezüglich Einstufung:

% [Gew.]	Inhaltsstoffe	Identifikationsnummer	Einstufung
70 - 80 %	KOHLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO- ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN	CAS: 64742-49-0 EC: 927-510-4 REACH Nr.: 01- 2119475515- 33	2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315 3.8/3 STOT SE 3 H336 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411
6,5 - 7,5 %	Ethanol; Ethylalkohol	Indexnummer 603-002-00-5 : CAS: 64-17-5 EC: 200-578-6 REACH Nr.: 01- 2119457610- 43	2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C >= 50 %: Eye Irrit. 2 H319
2 - 7 %	Butan	Indexnummer 601-004-00-0 : CAS: 106-97-8 EC: 203-448-7 REACH Nr.: 01- 2119474691- 32	2.2/1A Flam. Gas 1A H220 2.5 Press. Gas H280
1 - 3 %	KOHLENDIOXID	CAS: 124-38-9 EC: 204-696-9	2.5/L Press Gas (Fl.) H280
1 - 3 %	Propan	Indexnummer 601-003-00-5 : CAS: 74-98-6 EC: 200-827-9	2.2/1A Flam. Gas 1A H220 2.5 Press. Gas H280

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

		REACH Nr.: 01-2119486944-21	
1 - 3 %	Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol	Indexnummer 603-117-00-0 : CAS: 67-63-0 EC: 200-661-7 REACH Nr.: 01-2119457558-25	 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225  3.3/2 Eye Irrit. 2 H319  3.8/3 STOT SE 3 H336

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Berührung mit der Haut:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Bei Berührung mit der Haut unverzüglich mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Kontakt mit den Augen:

Bei Kontakt mit den Augen diese eine angemessene Zeit lang mit Wasser ausspülen und dabei die Augenlider geöffnet halten, dann sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das nicht geschädigte Auge schützen.

Bei Kontakt mit den Augen, sofort mit viel Wasser waschen und ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Verschlucken:

Keine Erbrechen herbeiführen. ES IST SOFORTIGE ÄRZTLICHE HILFE NOTWENDIG.

Bei Einatmung:

Die verunglückte Person ins Freie bringen, warm und in Ruhestellung halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angabe für das Gemisch verfügbar. Was die durch die enthaltenen Stoffe bedingten Symptome und Wirkungen anbelangt, siehe Kap. 11.

KOHLENWASSERSTOFFE C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN.

Akute Wirkungen: Kopfschmerzen, Benommenheit, Schwindel, Reizwirkung auf die Haut.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

4.3. Hinweis auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlungen

Im Falle von Unfall oder Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (falls möglich, diesem die Gebrauchsanweisung oder das Sicherheitsdatenblatt zeigen).

Behandlung:

Behandlung der Symptome.

KOHLENWASSERSTOFFE C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN: Nach Exposition gegenüber der Substanz auf Lungenentzündung oder Lungenödeme beobachten. Keine Arzneimittel aus der Gruppe der Adrenalin-Ephedrine verabreichen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser, Pulverfeuerlöscher, Kohlendioxid oder alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Direkte Wasserstrahlen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die durch die Explosion oder Verbrennung entstandenen Rauchgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht schwerer Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemschutzgeräte tragen.

Das zur Brandlöschung verwendete kontaminierte Wasser ist getrennt zu sammeln. Nicht in die Kanalisation ableiten.

Sollte es im Rahmen der Sicherheit möglich sein, die unbeschädigten Behälter aus dem am ehesten gefährdeten Bereich entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
 - Die persönlichen Schutzausrüstungen tragen.
 - Jegliche Zündquelle entfernen.
 - Personen an einen sicheren Ort bringen.
 - Die unter den Punkten 7 und 8 erläuterten Schutzmaßnahmen konsultieren.
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen
 - Das Eindringen in den Boden/Untergrund verhindern. Den Abfluss in das Oberflächenwasser oder die Kanalisation verhindern.
 - Kontaminiertes Waschwasser auffangen und beseitigen.
 - Bei Gasaustritt oder Eindringen in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden benachrichtigen.
 - Geeignetes Sammelmateriale: saugfähiges Material, organisches Material, Sand
- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
 - Mit ausgiebig Wasser waschen.
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte
 - Siehe auch Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
 - Kontakt mit Haut und Augen, Einatmung von Aerosol/Dämpfen/Nebel/Staub vermeiden.
 - Leere Behälter nicht ohne vorherige Reinigung verwenden.
 - Sich vor Umfüllungen vergewissern, dass die Behälter keine unverträglichen Restmaterialien mehr enthalten.
 - Was die empfohlenen Schutzausrüstungen anbelangt, wird auch auf den Abschnitt 8 verwiesen.
 - Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz:
 - Kontaminierte Kleidungsstücke vor dem Betreten von Essbereichen wechseln.
 - Während der Arbeit nicht essen und trinken.
- 7.2. Bedingungen für die sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
 - Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Unverträgliche Materialien:
 - Siehe Unterabschnitt 10.5
 - Hinweise in Bezug auf die Räumlichkeiten:
 - Kühl und angemessen belüftet.
- 7.3. Spezifische Endanwendungen
 - Siehe Punkt 1.2 vorliegenden Datenblatts.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- 8.1. Zu überwachende Parameter
 - KOHLLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN - CAS: 64742-49-0
 - Typ OEL: VLEP - TWA (8h): 2085 mg/m³, 500 ppm - Anmerkungen: FRANKREICH
 - Typ OEL: WEL - TWA (8h): 500 ppm - Anmerkungen: VEREINIGTES KÖNIGREICH__EH40/2005 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz (Dritte Auflage, erschienen 2018)
 - Typ OEL: OEL - TWA (8h): 2085 mg/m³, 500 ppm - Anmerkungen: EUROPA
 - Typ OEL: TLV-ACGIH - TWA: 400 ppm - STEL (15 min): 500 ppm - Anmerkungen: ACGIH 2019
 - Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5
 - Typ OEL: VLEP - STEL: 1000 ppm - Anmerkungen: Italien
 - Typ OEL: VLEP- TWA: 1900 mg/m³, 1000 ppm - STEL: 9500 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Frankreich
 - Typ OEL: WEL - TWA: 1000 ppm - Anmerkungen: Vereinigtes Königreich
 - Typ OEL: TLV-ACGIH - TWA: 1880 mg/m³, 1000 ppm - STEL: 1884 mg/m³
 - Typ OEL: ACGIH - STEL: 1000 ppm
 - Butan - CAS: 106-97-8
 - Typ OEL: NIOSH REL - TWA (10h): 1900 mg/m³, 800 ppm - Anmerkungen: Vereinigte Staaten, 10/2016

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

- Typ OEL: OSHA PEL - TWA (8h): 1900 mg/m³, 800 ppm - Anmerkungen: Vereinigte Staaten, 3/1989
- Typ OEL: MAK- TWA: 1600 mg/m³, 800 ppm - STEL: 3800 mg/m³, 1600 ppm - Anmerkungen: Österreich
- Typ OEL: VLEP - STEL(15 min): 2370 mg/m³, 980 ppm - Anmerkungen: Belgien
- Typ OEL: TLV- TWA: 1200 mg/m³, 500 ppm - STEL: 2400 mg/m³, 1000 ppm - Anmerkungen: Dänemark
- Typ OEL: HTP - TWA: 1900 mg/m³, 800 ppm - STEL (15 min): 2400 mg/m³, 100 ppm - Anmerkungen: Finnland
- Typ OEL: VLE - TWA: 1900 mg/m³, 800 ppm - Anmerkungen: Frankreich
- Typ OEL: MAK - TWA: 2400 mg/m³, 1000 ppm - STEL: 9600 mg/m³, 4000 ppm - Anmerkungen: Deutschland
- Typ OEL: VLA - TWA: 1935 mg/m³, 800 ppm - Anmerkungen: Spanien
- Typ OEL: WEL- TWA: 1450 mg/m³, 600 ppm - STEL: 1810 mg/m³, 750 ppm - Anmerkungen: Vereinigtes Königreich
- Typ OEL: ACGIH - STEL: 1000 ppm - Anmerkungen: (ACGIH, 2017)

KOHLENDIOXID - CAS: 124-38-9

- Typ OEL: MAK - TWA: 9000 mg/m³- STEL: 18000 mg/m³ - Anmerkungen: Österreich
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 5000 ppm - STEL (15 min): 10000 ppm - Anmerkungen: Österreich
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9131 mg/m³, 5000 ppm - STEL (15 min): 54784 mg/m³, 30000 ppm - Anmerkungen: Belgien
- Typ OEL: VLE - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Italien
- Typ OEL: VME - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Frankreich
- Typ OEL: AGW - TWA (8h): 9100 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Deutschland
- Typ OEL: VLA-ED - TWA (8h): 9150 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Spanien
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Dänemark
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9150 mg/m³, 5000 ppm - STEL (15 min): 27400 mg/m³, 15000 ppm - Anmerkungen: Vereinigtes Königreich
- Typ OEL: MAC TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³ - Anmerkungen: Holland
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³ - Anmerkungen: Bulgarien
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Zypern
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Estland
- Typ OEL: OEL - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - STEL (15 min): 54000 mg/m³, 30000 ppm - Anmerkungen: Griechenland
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Lettland
- Typ OEL: VLE - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Schweiz
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - STEL (15 min): 45000 mg/m³, 25000 ppm - Anmerkungen: Tschechische Republik
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9100 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Finnland
- Typ OEL: VLE - TWA (8h): 9000 mg/m³ - Anmerkungen: Ungarn
- Typ OEL: OEL - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - STEL (15 min): 27000 mg/m³, 15000 ppm - Anmerkungen: Irland
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Litauen
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Malta
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - Anmerkungen: Norwegen
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³- STEL (15 min): 27000 mg/m³ - Anmerkungen: Polen
- Typ OEL: TWA - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm - STEL (15 min): 18000 mg/m³, 30000 ppm - Anmerkungen: Portugal
- Typ OEL: UE - TWA (8h): 9000 mg/m³, 5000 ppm
- Typ OEL: ACGIH - TWA (8h): 5000 ppm - STEL: 30000 ppm

Propan - CAS: 74-98-6

- Typ OEL: MAK- TWA: 1800 mg/m³, 1000 ppm - STEL: 3600 mg/m³, 2000 ppm - Anmerkungen: ÖSTERREICH
- Typ OEL: VLEP - TWA: 1000 ppm - Anmerkungen: BELGIEN
- Typ OEL: TLV- TWA: 1800 mg/m³, 1000 ppm - STEL: 3600 mg/m³, 2000 ppm - Anmerkungen: Dänemark
- Typ OEL: AGW - TWA: 1800 mg/m³, 1000 ppm - STEL: 7200 mg/m³, 4000 ppm - Anmerkungen: Deutschland

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

- Typ OEL: NDS - TWA: 1800 mg/m³ - Anmerkungen: POLEN
- Typ OEL: VLA - TWA: 1000 ppm - Anmerkungen: SPANIEN
- Typ OEL: OSHA - TWA: 1800 mg/m³, 1000 ppm - Anmerkungen: USA
- Typ OEL: HTP- TWA: 1500 mg/m³, 800 ppm - STEL: 2000 mg/m³, 1100 ppm - Anmerkungen: FINNLAND
- Typ OEL: MAK- TWA: 1800 mg/m³, 1000 ppm - STEL: 7200 mg/m³, 4000 ppm - Anmerkungen: SCHWEIZ
- Typ OEL: VLEP- TWA: 1400 mg/m³, 778 ppm - STEL: 1800 mg/m³, 1000 ppm - Anmerkungen: RUMÄNIEN

Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

- Typ OEL: VLEP - TWA: 500 mg/m³, 200 ppm - STEL: 1000 mg/m³, 400 ppm - Anmerkungen: Belgien
- Typ OEL: TLV-ACGIH - TWA (8h): 492 mg/m³, 200 ppm - STEL: 983 mg/m³, 400 ppm
- Typ OEL: VLEP - STEL: 980 mg/m³, 400 ppm - Anmerkungen: Frankreich
- Typ OEL: WEL - TWA: 400 ppm - STEL: 500 ppm - Anmerkungen: Vereinigtes Königreich
- Typ OEL: VLEP - TWA: 200 ppm - STEL: 400 ppm - Anmerkungen: Italien
- Typ OEL: ACGIH - TWA (8h): 200 ppm - STEL: 400 ppm

DNEL-Expositionsgrenzwerte

KOHLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN - CAS: 64742-49-0

Industriearbeiter: 300 mg/kg/Tag - Verbraucher: 149 mg/kg/Tag - Exposition: Haut Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Industriearbeiter: 2085 mg/m³ - Verbraucher: 477 mg/m³ - Exposition: Einatmung Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Verbraucher: 149 mg/kg/Tag - Exposition: oral Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

Facharbeiter: 950 mg/m³ - Verbraucher: 114 mg/m³ - Exposition: Einatmung Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Facharbeiter: 1900 mg/m³ - Verbraucher: 950 mg/m³ - Exposition: Einatmung Mensch - Häufigkeit: kurzfristig, systemische Wirkungen

Facharbeiter: 343 mg/kg pc/g - Verbraucher: 206 mg/kg pc/g - Exposition: Haut Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Verbraucher: 87 mg/kg pc/g - Exposition: oral Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

Facharbeiter: 500 mg/m³ - Verbraucher: 89 mg/m³ - Exposition: Einatmung Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Facharbeiter: 888 mg/kg/Tag - Verbraucher: 319 mg/kg/Tag - Exposition: Einatmung Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Verbraucher: 26 mg/kg/Tag - Exposition: oral Mensch - Häufigkeit: langfristig, systemische Wirkungen

Exposition: Einatmung Mensch - Häufigkeit: kurzfristig, systemische Wirkungen

Exposition: Haut Mensch - Häufigkeit: kurzfristig, systemische Wirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

Ziel: Süßwasser - Wert: 0,96 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0,79 mg/l

Ziel: Süßwassersedimente - Wert: 3,6 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in der Abwasseraufbereitung - Wert: 580 mg/l

Ziel: Boden (Ackerland) - Wert: 0,63 mg/kg

Ziel: Regelmäßige Freisetzung - Wert: 2,75 mg/l

Ziel: oral (sekundäre Vergiftung) - Wert: 0,72 mg/kg

Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

Ziel: Süßwasser - Wert: 140,9 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 140,9 mg/l

Ziel: Süßwassersedimente - Wert: 552 mg/kg

Ziel: Meerwassersedimente - Wert: 552 mg/kg

Ziel: Regelmäßige Freisetzung - Wert: 140,9 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

Ziel: Mikroorganismen in der Abwasseraufbereitung - Wert: 2251 mg/l

Ziel: oral (sekundäre Vergiftung) - Wert: 160 mg/kg

Ziel: Boden - Wert: 28 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Bei normalen Anwendungsbedingungen sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Im Falle einer unabsichtlichen Verbreitung eine der EN 166 konforme Schutzbrille tragen.

Hautschutz:

Bei normalen Anwendungsbedingungen sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Den Kontakt mit der Haut vermeiden.

Handschutz:

Bei normalen Anwendungsbedingungen sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wenn ein längerer Kontakt mit dem Produkt vorgesehen ist, empfiehlt es sich, die Hände mit durchdringungsbeständigen Handschuhen (siehe EN 374) zu schützen. Bei der endgültigen Auswahl des Materials der Arbeitshandschuhe sind auch das Anwendungsverfahren des Produkts und etwaige, weitere, daraus herrührende Erzeugnisse zu berücksichtigen. Ferner ist nicht zu vergessen, dass Latexhandschuhe Empfindlichkeitsreaktionen erzeugen können.

Gummihandschuhe tragen, die nach der Norm EN374 zugelassen sind.

Atemschutz:

Im Falle der Nebelbildung oder Überschreitung der berufsbedingten Expositionsgrenzwerte ist die Verwendung von Atemschutzausrüstungen erforderlich.

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Siehe Abschnitt 7 und 13.

Geeignete technische Massnahmen:

Eine angemessene Raumbelüftung gewährleisten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaften	Wert	Methode	Note
Aggregatzustand:	Flüssig	--	unter Druck
Farbe:	farblos	--	--
Geruch:	charakteristisch	--	--
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht verfügbar	--	KOHLLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN: < -20 °C
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	nicht verfügbar	--	KOHLLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN: > 83 °C
Entzündbarkeit:	entzündbar	--	--
Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar	--	--
Flammpunkt:	<23 °C	--	--
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht anwendbar	--	--
Zersetzungstemperatur:	Nicht anwendbar	--	--
pH:	Nicht anwendbar	--	nicht wasserlösliches Gemisch
Kinematische Viskosität:	Nicht relevant	--	Aerosol
Löslichkeit in Wasser:	nicht löslich	--	--
Löslichkeit in Öl:	löslich	--	--
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht anwendbar	--	--
Dampfdruck:	7 bar	--	--
Dichte und/oder relative	0,63 g/ml (20	--	flüssig

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

Dichte:	°C)		
Relative Dampfdichte:	Nicht anwendbar	--	--
Partikeleigenschaften:			
Teilchengröße:	Nicht anwendbar	--	--

9.2. Sonstige Angaben

Keine sonstigen relevanten Angaben.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Unter den im Abschnitt 7 beschriebenen Lagerungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter den normalen Einsatz- und Lagerbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten. Auf jeden Fall den Kontakt mit unverträglichen Materialien vermeiden.

KOHLLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN: Können mit oxidierenden Stoffen gefährlich reagieren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Überhitzung, elektrostatische Entladungen und Zündquellen vermeiden.

KOHLLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN: Können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

Die Hitze verursacht einen Druckanstieg und damit die Gefahr des Berstens und der anschließenden Explosion.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren.

Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch thermische Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsschädliche Gase und Dämpfe wie Kohlendioxid, Kohlenmonoxid und reizende Rauchgase freigesetzt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt betreffende toxikologische Angaben:

BRAKE CLEANER

A) akute Toxizität

Nicht klassifiziert

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2 H315

C) schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht klassifiziert

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht klassifiziert

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

e) Keimzellmutagenität

Nicht klassifiziert

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

f) Karzinogenität

Nicht klassifiziert

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

g) Reproduktionstoxizität

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

Nicht klassifiziert

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

h) Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition

Das Produkt ist eingestuft als: STOT SE 3 H336

i) Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

j) Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Angaben zu den wichtigsten im Produkt enthaltenen Stoffen:

KOHLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN - CAS: 64742-49-0

a) Akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5840 mg/kg pc - Anmerkungen: Magensonde

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 23,3 mg/l- Dauer: 4 h - Quelle: OECD 403

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 4 mg/kg pc - Dauer: 24 h

Test: Atemwegsreizend Positiv

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: Hautreizend Positiv

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Negativ

e) Keimzellmutagenität:

Negativ

g) Reproduktionstoxizität:

Negativ

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

a) Akute Toxizität:

Test: LC50 - Weg: Einatmen von Dämpfen - Spezies: Ratte > 20 mg/l- Dauer: 6 h - Anmerkungen: OECD 403 (Literaturwert)

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg - Quelle: OECD 401 - Anmerkungen:

Symptome: Depression des zentralen Nervensystems, Koma. (Literaturwert)

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: Hautreizend - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen Negativ - Anmerkungen: OECD 404 (Literaturwert)

c) Schwere Augenschädigung/-reizung:

Test: Augenreizend - Weg: Augen - Spezies: Kaninchen Positiv - Anmerkungen: OECD 405 (Literaturwert)

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Spezies: Maus Negativ - Anmerkungen: OECD 429 (Literaturwert). Lymphknoten der Maus.

e) Keimzellmutagenität:

Test: Mutagenese (In-vitro-Test) Negativ

Test: Mutagenese (In-vivo-Test) negativ

f) Karzinogenität:

Negativ

g) Reproduktionstoxizität:

Test: NOAEL - Spezies: Maus = 13.800 mg/kg pc/gg - Dauer: 126 Tage - Quelle: OECD 416 - Anmerkungen: Studie zur Reproduktionstoxizität über zwei Generationen; Trinkwasser.

Test: Teratogenität - Weg: oral - Spezies: Ratte = 5200 mg/kg pc/gg

Test: Teratogenität - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 39 mg/l - Quelle: OECD 414

Butan - CAS: 106-97-8

a) Akute Toxizität:

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 1355 mg/l- Dauer: 15 Minuten - Anmerkungen: Hohe Konzentrationen der Dämpfe können Folgendes verursachen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindelgefühl.

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 570000 ppm - Dauer: 15 Minuten

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 1237 mg/l - Dauer: 120 Minuten

Sicherheitsdatenblatt BRAKE CLEANER

- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- c) Schwere Augenschädigung/-reizung:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- e) Keimzellmutagenität:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- f) Karzinogenität:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- g) Reproduktionstoxizität:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

KOHLENDIOXID - CAS: 124-38-9

- a) Akute Toxizität:
Test: akute Toxizität, keine bekannte Wirkung.
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
keine bekannte Wirkung.
- c) Schwere Augenschädigung/-reizung:
keine bekannte Wirkung.
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:
keine bekannte Wirkung.
- e) Keimzellmutagenität:
keine bekannte Wirkung.
- f) Karzinogenität:
keine bekannte Wirkung.
- g) Reproduktionstoxizität:
keine bekannte Wirkung.
- h) Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition:
keine bekannte Wirkung.
- i) Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei wiederholter Exposition:
keine bekannte Wirkung.
- j) Aspirationsgefahr:
Nicht anwendbar.

Propan - CAS: 74-98-6

- a) Akute Toxizität:
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 1443 mg/l- Dauer: 15 Minuten - Anmerkungen: Hohe Konzentrationen der Dämpfe können Folgendes verursachen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel.
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Anmerkungen: Komprimiertes Gas verursacht Kälteverbrennungen. Wiederholter und längerer Kontakt kann aufgrund der entfettenden Wirkung zu Hautrötungen, Reizungen und Kontaktdermatitis führen. - Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- c) Schwere Augenschädigung/-reizung:
Anmerkungen: Bei Kontakt mit den Augen kann es zu vorübergehenden Rötungen und Reizungen kommen. - Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- e) Keimzellmutagenität:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- f) Karzinogenität:
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

- a) Akute Toxizität:
Test: LC50 - Weg: Einatmen von Dämpfen - Spezies: Ratte > 10000 mg/l- Dauer: 6 h - Quelle: OECD 403
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg - Quelle: OECD 401
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg - Quelle: OECD 402

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Test: Hautreizend - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen Negativ
- c) Schwere Augenschädigung/-reizung:
Test: Augenreizend - Weg: Augen - Spezies: Kaninchen Positiv - Quelle: OECD 405
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:
Test: Bühler-Test - Spezies: Meerschweinchen Negativ - Quelle: OECD 406
- e) Keimzellmutagenität:
Test: Mutagenese (In-vitro-Test) Negativ
Test: Mutagenese (In-vivo-Test) negativ
- f) Karzinogenität:
Test: NOAEL - Weg: Einatmen von Dämpfen - Spezies: Ratte = 5000 mg/m³ - Dauer: 2 Jahre -
Quelle: OECD 451 - Anmerkungen: Hat in Tierversuchen keine krebserregenden Wirkungen gezeigt.
- g) Reproduktionstoxizität:
Test: NOAEL - Weg: oral - Spezies: Ratte Negativ - Dauer: 10 Wochen - Quelle: OECD 416
Test: NOAEL - Weg: oral - Spezies: Ratte weiblich Negativ - Quelle: OECD 414
- h) Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition:
Weg: Einatmen - Anmerkungen: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- i) Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei wiederholter Exposition:
Test: NOEC - Weg: Einatmen von Dämpfen - Spezies: Ratte = 5000 mg/l - Dauer: 90 Tage - Quelle: OECD 413

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen von $\geq 0,1$ % vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Den guten Arbeitspraktiken gemäß verwenden und dabei vermeiden, das Produkt in der Umwelt freizusetzen.

BRAKE CLEANER

Das Produkt ist eingestuft: Aquatic Chronic 2 - H411

KOHLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN - CAS: 64742-49-0

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LL50 - Spezies: Fische (*Oncorhynchus mykiss*) > 13,4 mg/l - Dauer h: 96 - Anmerkungen: OECD 203

Endpunkt: EC50 - Spezies: *Daphnia magna* = 3 mg/l - Dauer h: 48 - Anmerkungen: OECD 202

Endpunkt: ErL50 - Spezies: Algen (*Pseudokirchneriella subcapitata*) > 10 mg/l - Dauer h: 72 -
Anmerkungen: OECD 201

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische (*Oncorhynchus mykiss*) = 1.534 mg/l - Dauer h: 672 -
Anmerkungen: QSAR Petrotox

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische (*Pimephales promelas*) > 100 mg/l - Dauer h: 96 - Anmerkungen: US EPA E03-05

Endpunkt: EC50 - Spezies: *Ceriodaphnia dubia* > 100 mg/l - Dauer h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen (*Chlorella vulgaris*) > 100 mg/l - Dauer h: 72 - Anmerkungen: OECD 201 (Literaturwerte)

c) Toxizität für Bakterien:

Spezies: *Pseudomonas putida* = 6500 mg/l - Dauer h: 16

Butan - CAS: 106-97-8

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 24,11 mg/l - Dauer h: 96 - Anmerkungen: QSAR

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 14,22 mg/l - Anmerkungen: QSAR

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 7,71 mg/l - Dauer h: 96 - Anmerkungen: QSAR

Propan - CAS: 74-98-6

a) Akute aquatische Toxizität:

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 49,9 mg/l - Dauer h: 96

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 27,1 mg/l - Dauer h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 11,9 mg/l - Dauer h: 72

Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische (*Pimephales promelas*) > 100 mg/l - Dauer h: 96 - Anmerkungen: OECD 203

Endpunkt: EC50 - *Ceriodaphnia dubia* > 100 mg/l - Dauer h: 48 - Anmerkungen: OECD 202

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen (*Chlorella vulgaris*) > 100 mg/l - Anmerkungen: OECD 201

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

KOHLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN - CAS: 64742-49-0

Biologische Abbaubarkeit: Persistenz - Test: OECD 301F - Dauer: 28 Tage - %: 98

Test: OECD 301F - Dauer: 10 Tage - %: 83

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

Biologische Abbaubarkeit: schnell biologisch abbaubar - Test: OECD 301D - Dauer: 5 Tage - %: 70

Butan - CAS: 106-97-8

Biologische Abbaubarkeit: leicht biologisch abbaubar - Dauer: 3,46 Tage - %: 50 - Anmerkungen: QSAR

Propan - CAS: 74-98-6

Biologische Abbaubarkeit: leicht biologisch abbaubar - Dauer: 16 Tage - %: 100 - Anmerkungen: QSAR

Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

Biologische Abbaubarkeit: schnell biologisch abbaubar - Dauer: 5 Tage - Anmerkungen: Aerob, Richtlinie 84/449/EWG (Literaturwert).

Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Kriterien für die biologische Abbaubarkeit, die in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

KOHLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, ZYKLISCHE VERBINDUNGEN - CAS: 64742-49-0

Anmerkungen: Es gibt keine Hinweise auf ein Bioakkumulationspotenzial.

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

Nicht bioakkumulierend - Test: Log Kow 4

Butan - CAS: 106-97-8

Niedriges Bioakkumulationspotenzial - Test: Log Pow 2.89

Test: Log Kow - Anmerkungen: <=3

Propan - CAS: 74-98-6

Niedriges Bioakkumulationspotenzial - Test: Log Kow 2.36

Niedriges Bioakkumulationspotenzial - Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor 1.56

Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

Es wird keine Biokonzentration erwartet. - Test: Log Pow - Anmerkungen: <4

12.4. Mobilität im Boden

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

Das Produkt wird vom Boden und den Sedimenten nur geringfügig aufgenommen.

Butan - CAS: 106-97-8

Anmerkungen: Das Produkt ist äußerst flüchtig. Es gibt keine Hinweise auf ein Bioakkumulationspotenzial.

Propan - CAS: 74-98-6

Anmerkungen: Das Produkt ist äußerst flüchtig. Es gibt keine Hinweise auf ein Bioakkumulationspotenzial.

Propan-2-ol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

Anmerkungen: Sehr mobil in Böden. Es wird nicht erwartet, dass es vom Boden aufgenommen wird.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen >= 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Falls möglich zurückgewinnen. Autorisierten Entsorgungsanlagen oder der Verbrennung unter kontrollierten Bedingungen zuführen. Den geltenden, örtlichen und nationalen Bestimmungen entsprechend vorgehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR-UN Nummer: 1950
IATA-UN Nummer: 1950
IMDG-UN Nummer: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Versandbezeichnung: AEROSOL, entzündbar
IATA-Versandbezeichnung: AEROSOL, entzündbar
IMDG-Versandbezeichnung: AEROSOL, entzündbar

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Klasse: 2
ADR - Gefahrnummer: -
IATA-Klasse: 2
IATA-Etikett: 2.1
IMDG-Klasse: 2

14.4 Verpackungsgruppe

ADR-Verpackungsgruppe: -
IATA-Verpackungsgruppe: -
IMDG-Verpackungsgruppe: -

14.5. Umweltgefahren

ADR- Umweltbelastung : Ja
IMDG-Marine pollutant: Meeresschadstoff
IMDG-EMS: F-D , S-U

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR-Subsidiary hazards: See SP63
ADR-S.P.: 190 327 344 625
ADR- Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 2 (D)
IATA-Passenger Aircraft: 203
IATA-Subsidiary hazards: See SP63
IATA-Cargo Aircraft: 203
IATA-S.P.: A145 A167 A802
IATA-ERG: 10L
IMDG-Subsidiary hazards: See SP63
IMDG-Stowage and handling: SW1 SW22
IMDG-Segregation: SG69

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)
Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP)

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

Verordnung (EG) 790/2009 (ATP 1 CLP) und (EU) 758/2013
Verordnung (EU) Nr. 2020/878
Verordnung (EU) 286/2011 (ATP 2 CLP)
Verordnung (EU) 618/2012 (ATP 3 CLP)
Verordnung (EU) 487/2013 (ATP 4 CLP)
Verordnung (EU) 944/2013 (ATP 5 CLP)
Verordnung (EU) 605/2014 (ATP 6 CLP)
Verordnung (EU) 2015/1221 (ATP 7 CLP)
Verordnung (EU) 2016/918 (ATP 8 CLP)
Verordnung (EU) 2016/1179 (ATP 9 CLP)
Verordnung (EU) 2017/776 (ATP 10 CLP)
Verordnung (EU) 2018/669 (ATP 11 CLP)
Verordnung (EU) 2018/1480 (ATP 13 CLP)
Verordnung (EU) 2019/521 (ATP 12 CLP)
Verordnung (EU) 2020/217 (ATP 14 CLP)
Verordnung (EU) 2020/1182 (ATP 15 CLP)
Verordnung (EU) 2021/643 (ATP 16 CLP)
Verordnung (EU) 2021/849 (ATP 17 CLP)
Verordnung (EU) 2022/692 (ATP 18 CLP)

Das Produkt oder die enthaltenen Stoffe betreffende Einschränkungen auf Grundlage der Anlage XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und folgenden Anpassungen:

Das Produkt betreffende Einschränkungen:

Einschränkung 3

Einschränkung 40

Die enthaltenen Stoffe betreffende Einschränkungen:

Einschränkung 75

Beachten Sie gegebenenfalls die folgenden Bestimmungen:

Ministerialrundschriften 46 und 61 (Aromatische Amine).

Richtlinie 2012/18/EU (Seveso III)

Verordnung 648/2004/EG (Detergenzien).

Gesetzeserlass 3.4.2006 Nr. 152 Umweltvorschriften

Richtlinie 2004/42/EG (VOC-Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß Anhang 1, Teil 1

Das Produkt gehört zu den Kategorien: Ep3a, E2

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es erfolgte keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der im Abschnitt 3 verwendeten Sätze:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H319 Verursacht schwere Augenreizungen.

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Flam. Gas 1A	2,2/1A	Entzündbares Gas, Kategorie 1A
Aerosole 1	2.3/1	Aerosol, Kategorie 1

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEANER

Press. Gas	2,5	Gase unter Druck
Press Gas (Fl.)	2,5/L	Gas unter Druck (verflüssigtes Gas)
Flam. Liq. 2	2.6/2	Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2
Asp. Tox. 1	3.10/1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	3.3/2	Augenreizung, Kategorie 2
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition, Kategorie 3
Aquatic Chronic 2	4.1/C2	Chronische (langfristige) Gefahr für Gewässer, Kategorie 2

Der Verordnung 2020/878 entsprechend wurde dieses Merkblatt in allen seinen Abschnitten überarbeitet. Einstufung und Verfahren zu ihrer Ableitung gemäß der Verordnung (EG)1272/2008 [CLP] in Bezug auf Gemische:

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Klassifizierungsverfahren
Aerosole 1, H222, H229	Methode zur Berechnung
Skin Irrit. 2, H315	Methode zur Berechnung
STOT SE 3, H336	Methode zur Berechnung
Aquatic Chronic 2, H411	Methode zur Berechnung

Dieses Dokument wurde von einem Techniker verfasst, der im Hinblick auf das Erstellen von Sicherheitsdatenblättern kompetent und dementsprechend ausgebildet ist.

Hauptsächliche bibliografische Quellen:

Website ECHA: <https://echa.europa.eu/home>

Website IFA GESTIS: <https://limitvalue.ifa.dguv.de>

SAX's DANGEROUS PROPERTIES OF INDUSTRIAL MATERIALS - Eight Edition - Van Nostrand Reinold

Die hierin enthaltenen Informationen stützen sich auf den Stand des Wissens in dem oben angegebenen Datum galten. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Es ist die Pflicht des Anwenders, sicherzustellen, dass diese Information vollständig und in Bezug auf die spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben

ADR:	Europäisches Abkommen über den internationalen Straßentransport von Gefahrgütern.
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society).
CLP:	Einstufung, Etikettierung, Verpackung.
DNEL:	Nicht-Effekt-Konzentration.
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der im Handel befindlichen europäischen chemischen Stoffe.
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung in Deutschland.
GHS:	Harmonisiertes, globales System zur Einstufung und Etikettierung von Chemikalien.
IATA:	Internationaler Lufttransportverband.
IATA-DGR:	Gefahrgutverordnung des „Internationalen Lufttransportverbands“ (IATA).
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation.
ICAO-TI:	Technische Anweisungen der „Internationalen Zivilluftfahrtorganisation“ (ICAO).
IMDG:	Internationaler Seeschiffahrtscode für Gefahrgüter.
INCI:	Internationale Bezeichnung kosmetischer Ingredienzien.
KSt:	Explosionskoeffizient.
LC50:	Für 50 Prozent der Testlebewesen tödliche Konzentration.
LD50:	Für 50 Prozent der Testlebewesen tödliche Dosis.
PNEC:	Vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration.
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr.
STA:	Abschätzung der akuten Toxizität

Sicherheitsdatenblatt BRAKE CLEANER

STAmix:	Abschätzung der akuten Toxizität (Gemische)
STEL:	Kurzzeit-Expositionsgrenzwert.
STOT:	Spezifische Zielorgan-Toxizität.
TLV:	Höchster Schwellenwert.
TWA:	Zeitlich gewichteter Durchschnitt
WGK:	Wassergefährdungsklasse (Deutschland).